

Herr May protestiert. Herr Karl May schreibt uns wieder einmal, und zwar: Soeben von einer Reise zurückkehrend, finde ich Ihren Artikel „Ein Nachklang zur Karl-May-Angelegenheit“. Ich erkläre einstweilen folgendes: Ich habe **n i e** ein Räuberleben in den Wäldern geführt. Ich verkehrte **ke i n e s M a l** mit Krügel. Ich habe **n i e** einen Schlupfwinkel gehabt; mein Vater konnte also auch **ke i n e n** kennen und mir heimlich Lebensmittel dorthin bringen. Ich bin **n i e m a l s** auf einer Dorfschule diebisch gewesen, und meine Eltern haben **n i e m a l s** an Kleptomanie gelitten. Diese angebliche Aussage des Pastors **L a u b e** ist eine **E r f i n d u n g**, die ich untersuchen und bestrafen lassen werde.

Dies der Welt zur Kenntnisnahme.

Aus: Tägliche Rundschau, Berlin. 04.05.1911.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Juli 2018